

Kulinarische Reise nach Indien beim Cafeteriafest

Zum 25-jährigen Jubiläum des Treffpunkt Fanny hatte sich in diesem Jahr das Lehrerkollegium etwas Besonderes ausgedacht: es lud die 278 ehrenamtlichen Kocheltern zu einer kulinarischen Reise nach Indien ein.

Warum gerade Indien? Unsere Schule hat bereits seit drei Jahren einen gut funktionierenden Austausch mit der BRJD Public School in Bourghram in der Provinz Radjasthan im Nordwesten Indiens. Jedes Jahr reisen Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe I in Verbindung eines Seminarkurses nach Indien, um dort Land, Kultur und Menschen kennenzulernen. Im Gegenzug kommen die indischen Schülerinnen und Schüler zu Besuch nach Deutschland.

Im echt indischen Gewand bedankte sich Gerda Mandler bei den Kocheltern und dem Organisationsteam für das Engagement übers Jahr und wünschte allen für das dreigängige Menü auf Hindi einen guten Appetit: „kripya ka annand lijiyai“.



Nach der Vorspeise überreichte Gabi Jäger den Lehrerinnen und Lehrern, die ab der Mittagszeit in Schichten gekocht hatten, einen großen Korb mit selbstgekochem Chutney. Ein besonderer Dank gilt der Kunstlehrerin, Melanie Ehret, die in diesem Jahr die Organisation des Festes von Brigitte Völker-Schier übernommen hat.

M. Ehret, G. Jäger, G. Mandler, C. Harkenthal (Foto: Brigitte Völker-Schier)

Die Messlatte der Cafeteriafeste liegt hoch. Die allgegenwärtigen Fernsehköche würden sagen: dies lässt auf weitere Geschmacksaromen, auf weitere Geschmacksexplosionen hoffen...

Ein herzliches Dankeschön von den Kocheltern an das Lehrerkollegium für einen wunderschönen Abend wie aus tausendundeiner Nacht!

Karin Klem